

1469 [November 11.], St. Martin A

AUSZUG AUS EINEM GÜLTBRIEF [AUS MENZINGEN]¹

"8 gl. 10 ss Ewiger Undt Jährlicher güldt, ab hooff, hauss hoffstatt Wyss Matten, Weiden; als an einandern im geschwendt [=Gschwänd] gelegen. stosst etc. stehet Vorhero 1 lb. haller geltss, Undt 3 ss Ungeföhrlich gottshaus [Einsiedeln] Zins, Undt 40 gulden, haubtgueth; der Elisabeth rothin [=Rot, von Menzingen] Morgengaab. Under Jnsigell [des Einsiedler] gotts Haus Amman [in Menzingen] Hans bachmanss, Under dato Martinj [=11. November] 1469 ... Weisst Keine Loossung."

1) Die entsprechende Urkunde fehlt in U ZG, s. aber daselbst I 564 Nr. 1103, wo die untenenannte Morgengabe erwähnt wird.

Auszug, vermutlich aus dem 17. Jh.; entweder aus dem Besitze von Beat II. [gest. 1663] oder von Beat Jakob I. [gest. 1690] Zurlauben, beide Zuger Ammänner bzw. Stadt- und Amtsräte.
AH 98, 254 - Blatt 254^v leer

1713 März 23., Meersburg¹

A

SCHREIBEN² VON DEME[TRIU]S MOOS, [KONVENTUALE IN FISCHINGEN], AN [ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN ZUGER TAGSATZUNGSSENDTEN IN DIESSENHOFEN]³, BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN]

"Mache mir ein sondere frewd dass nach meiner bald Jährigen abwesenheit von Fischingen sichere gelegenheit bekommen M. ... H. Vettern in alt bekanter liebsten vertrawlichkheit Zu übersenden und contentieren Zu können Mein höchste consolation, dass nach so vill erlittnen adversis, sich auch in die ferne extendirenden Unwetter und scharpffen winden der allzeit grünenende Laubast [- Anspielung auf das Wappen der Zurlauben -]⁴ conservirt worden etc. Abstrahendo à pluribus bekenne die warheit, dass mir niemahl eingebildet, auch nit recht fassen Kan, worumb die sambtlich hochlobl. Cathol. HH. Cantones getzogen werden Zu einer solchen Conferentz [- vom 21. März bis 1. April 1713 fand in Diessenhofen eine Tagsatzung der VIII Alten Orte mit Vertretern des Bistums Konstanz statt -], welche von beyd hohen Ständen Zürich und Bern allein von Jhr hochfürstlich Gn. meinem ... fürsten [Bischof Johann Franz Schenk von Stauffenberg] verlangt worden. Jch bin gegenwärtig gewesen, wie ... [der Ratsherr Hans Rudolf] Lavater von Zürich